

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

[Orte S-Z]

[urn:nbn:de:bsz:31-345455](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-345455)

302. **Niedlingen** (Amt Lörrach). Frau Frieda Bauer, Herr Bürgermeister Hammerlin. Vereinshaus mit Kinderschule. Rotkreuztag. Mitwirkung im Bereitschaftsdienst. Eigener Kindergarten, Diak. Beteiligung beim WGW und im Hilfswerk „Mutter und Kind“.

303. **Niegel** (Amt Emmendingen). 1933: Mitwirkung in der Mütterberatungsstelle. Nähturse. Fürsorge für Kranke. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation. Ord. Schw. Winterhilfe. Bericht fehlt für 1934 sowie für 1935.

304. **Rippenweier** (Amt Weinheim). Frau Anna Müller, Herr Bürgermeister Müller. Rotkreuztag. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak. Beteiligung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft.

305. **Rohrbach** (Amt Sinsheim). Frau Dekan Hedwig Kerbel, Herr Dekan Herbert Kerbel, Herr Bürgermeister Wilh. Holdermann. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle und im örtlichen Tuberkuloseausschuß. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation. Ldpsl. Fürsorge für junge Mütter, Alte, Sieche und Kranke durch Vorstandsmitglieder. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft.

306. **Rosenberg** (Amt Adelsheim). Frau Linnebach. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Haltung von Krankengerät. Mithilfe bei der Krankenpflegestation der Gemeinde. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke sowie verarmten Mittelstand (Weihnachtsgeschenke). Beteiligung beim WGW, im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie beim Erholungswerk.

307. **Ruchsen** (Amt Adelsheim). Frau Gretel Siegel, Herr Bürgermeister Wolpp, Herr Pfarrer L. Marx. Rotkreuztag. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldpsl. Fürsorge für Kranke. Beteiligung beim WGW.

308. **Rußheim** (Amt Karlsruhe). Frau Mathilde Schäfer, Herr Pfarrer Wilhelm Heuser. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde und Unterstützung der Ev. Krankenpflegestation. Fürsorge für Kranke (Zuschuß zur Erholung). Gabe ans WGW.

309. **Säckingen**. Frau Lotte Dedi-Laubeck, Herr Bürgermeister Dr. Uttenenthaler. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnen- und Helferrinnenkurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte, Luftschutzkurs). Beihilfe für Konfirmanden. Erholungsfürsorge für Kinder (Entsendeturen). Fürsorge für Wöchnerinnen (Lebensmittel, Wäsche), Alte und Sieche (Lebensmittel), Kranke und verarmten Mittelstand (Essen, Gaben durch den Vorstand bzw. Geldspenden). Belohnung von treuen Hausangestellten. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk (Grund- und Erziehungskurs) sowie beim Erholungswerk.

310. **Salem-Stefansfeld** (Amt Überlingen). Frau Oberforstrat E. Meiß, Herr Pfarrer E. Sigelin. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Wiederholungskurs für weibliche Hilfskräfte, zwei Gas- und Luftschutzkurse). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Pflegekinderaufsichten. Bei-



hilfen für Kommunikanten und Konfirmanden sowie für Entlassschülerinnen. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldpfl. Fürsorge für Alte, Sieche und verarmten Mittelstand. Auszeichnung treuer Hausangestellter. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), beim Reichsmütterdienstwerk (Grund- und Säuglingspflegekurs) und beim Erholungswerk.

311. **St. Blasien** (Amt Neustadt). Frau Oberforstrat A. H. Hiß, Herr Stadtpfarrer Th. Lamy. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Frauenarbeitschule, Lehrschwester. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde. Beihilfen für Kommunikanten und Konfirmanden. Erholungsfürsorge für Kinder (Milch, Kleider, Schuhe). Säuglingsfürsorge (Milch). Haltung von Krankengerät. Mithilfe bei der Krankenpflegestation. Fürsorge für Wöchnerinnen (Lebensmittel, Wäsche); desgleichen für hilfsbedürftige Erwachsene (Milch, Stärkungsmittel, Geld, Erholungsbeihilfen, Weihnachtsgaben). Belohnung von treuen Hausangestellten. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), beim Reichsmütterdienstwerk (Hauswirtschaftskurs) und beim Erholungswerk.

312. **St. Georgen** (Amt Billingen). Frau Johanna Weißer, Herr Direktor Wilhelm Staiger. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Nähsschule. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 2 Diak. Fürsorge für Alte, Sieche und verarmten Mittelstand (monatliche Gaben). Leitung der Küche der NS-Volkswohlfahrt. Auszeichnung treuer Hausangestellter. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW) und im Hilfswerk „Mutter und Kind“.

313. **Sandhausen** (Amt Heidelberg). Tätigkeit ruht.

314. **Sasbach** (Amt Bühl). Frau Emma Kölmel, Ehrenvorsitzende; Frau Rene Hauser, Vorsitzende; Herr Hermann Früh. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Ausbildung von Samariterinnen und Helferinnen; Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte). Beihilfe für Kommunikanten und Konfirmanden. Christbescherung für Schulkinder zusammen mit Gemeinde und Schule. Fürsorge für Kranke (Essen und Wein). Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk (Mütterkurs) sowie beim Erholungswerk.

315. **Schallbach** (Amt Lörrach). Frau Mina Werbach, Herr Pfarrer Schröder. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Haltung von Krankengerät. Fürsorge für Kranke (Krankengeld). Einrichtung eines Volksbades. Beteiligung beim WSW.

316. **Schiltach** (Amt Wolfach). Tätigkeit ruht.

317. **Schlächtenhaus-Hofen** (Amt Schopfheim). Frau Marie Bechtel-Währer, Herr Bürgermeister Senn. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldpfl. Mitwirkung in der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ und beim Reichsmütterdienstwerk (Mütterkurs).



318. **Schlengen** (Amt Müllheim). Frau Johanna Bomstein, Herr Dr. Fohmann. Vereinshaus mit Kinder- und Nähsschule. Rottkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte). Nähkurs, Ord.Schw. Eigener Kindergarten, Ord.Schw. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ord.Schw. Fürsorge für Wöchnerinnen (Lebensmittel) und für Kranke durch Vereinsmitglieder; auch wird Kindern Essen gegeben. Beitrag an den Verein blinder Frauen. Ehrung von Hausangestellten. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie beim Reichsmütterdienstwerk (Bügelkurs).

319. **Schluchsee** (Amt Neustadt). 1934: Frau Zimmermann, Herr Pfarrer Kaiser, Herr Bürgermeister Schlachter, Herr Schneider. Rottkreuztag. Mitwirkung im Ortsjugendrat. Nähkurse. Kleinkinderfürsorge. Eigener Kindergarten. Preise für Entlassschülerinnen. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 3 Ord.Schw. Kurs in Gesundheitspflege. Fürsorge für Kranke und verarmten Mittelstand. Fürsorge für eine Familie, deren Mutter von acht Kindern gestorben war. Winternothilfe. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW: Sammeln, Nähen, Sticken); desgl. beim Mütterdienstwerk (Gesundheitspflegekurs). Bericht fehlt.

320. **Schluchtern** (Amt Sinsheim). Frau Pfarrer Emma Hofert, Herr Pfarrer Hofert. Rottkreuztag. Näh- und Backkurs. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak.

321. **Schmieheim** (Amt Lahr). Frau Mathilde Hoefler, Herr Pfarrer Schloer. Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle und im Tuberkuloseaus-schluß. Mithilfe bei der Kleinkinderschule. Erholungsfürsorge für Kinder (Lebensmittel). Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak. Fürsorge für Wöchnerinnen, Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel durch Vorstandsfrauen). Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie beim Erholungs-werk.

322. **Schönau** bei Heidelberg. Frau Christine Reichert, Herr Pfarrer Dr. Roth. Rottkreuztag. Bereitschaftsdienst. Mitarbeit in der Mütterberatungs-stelle. Mithilfe im Kindergarten. Beihilfe für Kommunikanten und Konfir-manden. Fürsorge für Alte und Sieche (Milch) sowie Kranke (Suppen). Adventsfeier. Mitwirkung in der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Unterstützung des WGW).

323. **Schriesheim** (Amt Mannheim). 1933: Säuglingsfürsorge. Klein-kinderfürsorge. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde. Fürsorge für werdende Mütter. Fürsorge für Wöchnerinnen. Fürsorge für Alte, Sieche, Kranke und verarmten Mittelstand. Haltung von Krankengerät. Mitarbeit in der Krankenpflegestation der Gemeinde, 3 Diak. Bericht fehlt für 1934 sowie für 1935.

324. **Schönfeld** (Amt Tauberbischofsheim). Tätigkeit ruht.



325. **Schollbrunn** (Amt Mosbach). Frau Pfarrer Zimmermann. Eigener Kindergarten, Diak. Beteiligung beim WGW und im Hilfswerk „Mutter und Kind“.

326. **Schonach** (Amt Billingen). Tätigkeit ruht.

327. **Schopfheim**. Frau Sehringer-Zukler, Herr Stadtpfarrer Siefert. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte). Frauenarbeitschule. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde. Erholungsfürsorge für Kinder (Milchabgabe, Speisung in Familien). Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 4 Diak. Mittelstandsfürsorge. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie beim Erholungswerk.

328. **Schönau i. W.** (Amt Schopfheim). 1934: Frau Emma Zimmermann, Herr Bürgermeister Walter. Rotkreuztag. Frauenarbeitschule. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde. Säuglingsfürsorge. Kleinkinderfürsorge. Aufnahme von Ferienkindern (davon 1 Saarkind). Beihilfe für Kommunikanten sowie Konfirmanden. Fürsorge für Kranke und verarmten Mittelstand. Krankenhausfürsorge. Belohnung von treuen Hausangestellten. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW: Sammlungen, Schülerspeisung, Barspende 100 RM.); desgl. beim Mütterdienstwerk (Mütterlehrgangskurs). Bericht fehlt.

329. **Schweigern** (Amt Tauberbischofsheim). Oberschw. Rätchen Stapf, Herr Heinrich Wegert. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation. Rotkreuzschwester. Armenfürsorge.

330. **Schweighof** (Amt Müllheim). Frau Emilie Wannowsti, Herr Erwin Läger. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Schw. gemeinsam mit Badenweiler. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Milch, Essen). Eigene Badeanstalt. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk (Grundkurs) und beim Erholungswerk.

331. **Schwerzen** (mit Horheim und Butöschingen), Amt Waldshut. Frau Anna Manz-Steinmann, Herr Bürgermeister Emil Manz, Schwerzen. Vereinshaus mit Schwesternstation. Rotkreuztag. Nähkurs. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 2 Ord.Schw. Fürsorge für Kranke. Beteiligung beim WGW und im Hilfswerk „Mutter und Kind“.

332. **Schwekingen** (Amt Mannheim). Frau Else Gaida, Herr Bürgermeister Artur Stober. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Beihilfe für Kommunikanten und Konfirmanden. Erholungsfürsorge für Kinder (Milch). Barunterstützung von Sozial- und Kleinrentnern an Weihnachten. Ehrung von Hausgehilfinnen. Beteiligung beim WGW und im Hilfswerk „Mutter und Kind“.



333. **Schwörstadt** (Amt Säckingen). Frau Maria Schmidt. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Frauenarbeitschule, Nähschw. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 2 Ord.Schw. Hauspflege. Fürsorge für Blinde (Beitrag an Verband), Alte, Sieche (Lebensmittel) und Kranke (Geld).

334. **Sennfeld** (Amt Adelsheim). Frau Pfarrer Erika Katz, Herr Pfarrer Otto Katz. Vereinshaus mit Kinderschule und Schwesternwohnung. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Eigener Kindergarten.

335. **Serau** (Amt Emmendingen). Frau Frieda Wagner. Bereitschaftsdienst. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldypfl.

336. **Sindolsheim** (Amt Adelsheim). Frau Marie Hambrecht. Rotkreuztag. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, freie Schw. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ und beim Erholungswerk.

337. **Singen** (Amt Konstanz). Frau Josefina Traber, Herr Bürgermeister Th. Herbold. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Helferinnenkurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte, zwei Sonderluftschutzkurse). Beihilfe für Kommunikanten und Konfirmanden. Eigene Hauspflegerin (161 Tagespflegen, 43 Nachtwachen und 319 Hilfeleistungen). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Milch und Lebensmittel). Belohnung von treuen Hausangestellten. Beteiligung beim WGW und im Hilfswerk „Mutter und Kind“.

338. **Sinsheim an der Elsenz**. Frau Emma Sauter, Herr Dr. med. Fischer, Herr Stadtpfarrer Schneider. Vereinshaus mit Kinderschule. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Ausbildung von Samariterinnen und Helferinnen, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Eigener Kindergarten, Diak., 1 Hilfe. Erholungsfürsorge für Kinder. Säuglingsfürsorge (Wöchnerinnenessen und Wäschebündel). Fürsorge für Kranke (Mittageffen). Belohnung von treuen Hausangestellten. Mitwirkung in der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie beim Erholungswerk.

339. **Sitzenkirch** (Amt Müllheim). Frau Anna Bendt, Herr Georg Mäder. Bereitschaftsdienst. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldypfl. Hauspflege. Preise für Handarbeitschülerinnen. Beteiligung beim WGW.

340. **Söllingen** (Amt Karlsruhe). Frau Pfarrer Zimmer, Herr Pfarrer Jul. Zimmer. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 2 Diak. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW).

341. **Staufen**. Frau Briska Lederle, Herr Landrat Karl Bierling. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Beteiligung an einem Luftschutzkurs). Frauenarbeitschule bis 1. April 1935. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW — Weihnachtsbescherung



für 300 Kinder —), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie beim Erholungswerk.

342. **Stebbach** (Amt Sinsheim). Frau Lina Spörnöder, Herr Bürgermeister Geiger. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Mithilfe in der Mütterberatungsstelle. Mitarbeit bei der Gemeindefinderschule. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Vdplf. Fürsorge für Alte und Sieche. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, desgl. im Reichsmütterdienstwerk (Grundkurs) sowie beim Erholungswerk.

343. **Stein** (Amt Pforzheim). Frau Pfarrer Güß, Herr Pfarrer Güß. Nähkurs. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak. Mittelstandsfürsorge.

344. **Steinbach** (Amt Bühl). Frau Emma Kühn, Herr Bürgermeister i. R. Withum. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). Nähkurs. Beihilfe für Kommunitanten. Beteiligung am Muttertag. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie beim Erholungswerk.

345. **Steinen** (Amt Lörrach). Frau Elisabeth Winter, Herr Bürgermeister R. Strübe. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Helferinnenkurs). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Eigener Kindergarten, Diak. Erholungsfürsorge für Kinder (Abgabe von Milch). Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 2 Diak. Fürsorge für Wöchnerinnen (Milchspenden) und für Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel). Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie beim Reichsmütterdienstwerk (Grund- bzw. Säuglingspflegekurs).

346. **Steinsfurt** (Amt Sinsheim). Frau Oberlehrer Sophie Weber, Herr Dekan Nerbel. Vereinshaus mit Kinderschule. Rotkreuztag. Eigener Kindergarten, Diak. Belohnung von treuen Hausangestellten.

347. **Stetten a. I. M.** (Amt Meßkirch). Fräulein Therese Pfeiffer, Herr Josef Teufel. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Helferinnenkurs). Mithilfe beim Kindergarten (Bescherung). Beihilfe für Kommunitanten und Konfirmanden. Kleinkinderfürsorge (Wäscheabgabe). Fürsorge für Wöchnerinnen (Essen), Alte (Weihnachtsgaben) und Kranke (Essen und Stärkungsmittel). Belohnung treuer Dienstboten. Beteiligung beim WSW.

348. **Stodach**. Frau Medizinalrat M. König. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte, Luftschutzkurs). Säuglingsfürsorge (Milch). Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 3 Ord. Schw. Fürsorge für Wöchnerinnen (Essen), für Sozial- und Kleinrentner (Lebensmittel und Geldspenden) sowie für verarmten Mittelstand (Wäsche und Schuhe). Ehrung von treuen Hausangestellten. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie beim Reichsmütterdienstwerk (Hauswirtschaftskurs) und beim Erholungswerk.

349. **Strümpfelbrunn** (Amt Rosbach). Tätigkeit ruht.



350. **Stühlingen** (Amt Waldshut). Frau Marie Stebinger, Herr Stadtpfarrer R. Stang. Vereinshaus mit Kinder- sowie Nähsschule. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Nähsschule (Mittags- und Abendkurse), Ord.Schw. Eigener Kindergarten, Ord.Schw. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ord.Schw. Auszeichnung treuer Dienstboten. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW).

351. **Sulzburg** (Amt Staufen). Frau Apotheker J. Büche, Herr Pfarrer R. Dessecker. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Nähkurs (Winters) zusammen mit NS-Frauenchaft im Rahmen der Winterhilfe. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde. Erholungsfürsorge für Kinder (Milch). Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak. Beihilfe für Konfirmanden. Preise für Handarbeitschülerinnen. Belohnung treuer Hausangestellter. Fürsorge für Wöchnerinnen (Mittageffen), für Alte und Sieche (Geld, Lebensmittel, Essen), Kranke (Beihilfe zum Krankenhausaufenthalt) sowie verarmten Mittelstand (Weihnachtsbeihilfen). Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW) und im Hilfswerk „Mutter und Kind“.

352. **Sulzfeld** (Amt Bretten). Freifrau Emmy von Goeler, Herr Pfarrer Hans Heermann, Herr Bürgermeister J. Fischer, Herr Rentamtman G. Dehler. Vereinshaus mit Kinderschule und Schwesternwohnung. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle und im Tuberkuloseausschuß. Pflegekinderaufsicht. Eigener Kindergarten, Diak. Erholungsfürsorge für Kinder (Abgabe von Lebertran, Wäsche). Fürsorge für Wöchnerinnen und Arme. Tuberkulose- und Blindenfürsorge. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak. Haus- und Krankenpflege: 655 Kranke, 11580 Krankengänge, 63 Nachtwachen. Wöchentliche Mütterabende. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie im Reichsmütterdienstwerk (Beteiligung an einem Grund- bzw. Säuglingspflege- und an einem Hauswirtschaftskurs).

353. **Sunthausen** (Amt Donaueschingen). Frau Marie Binz, Herr D. Weißhaar. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldpfl. Fürsorge für Kranke und Gebrechliche.

354. **Lairnbach** (Amt Wiesloch). Frau Pfarrer Fatjana Bujard, Herr Pfarrer Hermann Bujard. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle und im Kindergarten der Kirchengemeinde. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldpfl. Hauspflege. Jahresgabe an den Badischen Blindenverein. Fürsorge für junge Mütter. Verwaltung des Volksbades der Gemeinde. Preise für Handarbeitschülerinnen. Mitwirkung im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie beim Reichsmütterdienstwerk (Erziehungskurs).

355. **Tannentisch** (Amt Lörrach). Frau Tanner-Bammerlin, Herr Pfarrer L. Förder. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Mitarbeit im Kindergarten. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldpfl. Beitrag an den Verein blinder Frauen und für Kriegsblinde. Auszeichnung treuer Dienstboten. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe



beim WGW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk (Grund- bzw. Säuglingspflegekurs) und beim Erholungswerk.

356. **Tauberbischofsheim.** Frau Maria Lesch, Herr Dr Dreist. Haus mit Kindergarten und Frauenarbeitschule (im Besitz der Stadt; der Verein hat Nießbrauchrecht). Notkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnen- und Helferinnenkurse, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte). Frauenarbeitschule (1 Lehrkraft). Eigener Kindergarten, 2 Ord.Schw. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 3 Ord.Schw. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke (Nahrungs- und Stärkungsmittel). Auszeichnung treuer Dienstboten. Beteiligung beim WGW und beim Reichsmütterdienstwerk (Grund- bzw. Säuglingspflegekurs) sowie beim Erholungswerk.

357. **Zegernau** (Amt Schopfheim). Tätigkeit ruht.

358. **Zeningen** (Amt Emmendingen). Frau Else Tschulin, Herr E. Menton. Notkreuztag. Bereitschaftsdienst. Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle mit der NS-Frauenschaft. Nähkurse. Beschierung von Kindern. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak. Fürsorge für Wöchnerinnen (Essen, Wäsche), für Alte, Sieche und Kranke (Essen). Belohnung von treuen Hausangestellten. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk (Säuglingspflege-, Erziehungs- und Hauswirtschaftskurs) und beim Erholungswerk.

**Zeutschneurent** siehe Neurent.

359. **Ziengen** (Amt Waldshut). 1934: Frau Gertrud Faudi, Herr Geistl. Rat Spreter. Notkreuztag. Mitwirkung in der Mütterberatungsstelle. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde. Beihilfen für Kommunikanten sowie Konfirmanden. Unterstützung der Stadtschwester in der Krankenpflege durch Ausleihen der Krankengeräte. Fürsorge für Alte und Sieche. Ehrung von Jubilarinnen, darunter zwei Hebammen. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW: Nähen, Sammeln und Verteilen). Bericht fehlt.

360. **Zodtmoos** (Amt Schopfheim). Tätigkeit ruht.

361. **Zodtnau** (Amt Schopfheim). Frau Willy Asal, Herr J. Streb. Notkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnen- und Helferinnenkurs, Gas- und Luftschutzkurs). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Badkurs. Beihilfe für Kommunikanten und Konfirmanden. Säuglingsfürsorge (Wäsche). Krankengerät (Fahrstuhl). Mitarbeit beim Krankenpflegeverein. Jahresbeitrag für den Blindenverein. Unterstützung von hilfsbedürftigen Erwachsenen. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk (Grund- bzw. Säuglingspflegekurs, Gesundheitspflege-, Erziehungs- und Hauswirtschaftskurs).

362. **Zriberg** (Amt Billingen). Frau Lina Manz, Herr Adolf Heim. Vereinshaus mit Volkstüche, Kinder- und Nähschule sowie Altersheim. Notkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnen- und Luftschutzkurs). Nähschule und Nähkurse. Kindergarten, Ord.Schw., 1 Hilfskraft. Haltung von Kranken-

gerät  
Fürs  
Abgat  
arbeits  
der ö  
„Mutt  
36  
Vorst  
dienst  
Tuber  
Kinde  
bedür  
Haus  
WGW  
36  
36  
36  
Frau  
kräfte  
die M  
lichte  
Port  
36  
Wür  
Haus  
WGW  
36  
Lan  
Mitt  
Alte  
1 Ld  
36  
Se  
Eige  
geme  
3  
Bürg  
(San  
hilfe  
stütz  
Eige  
Lebe  
und  
3  
Pfar



gerät. Eigene Krankenpflegestation, 2 Ord.Schw. Volksküche. Altersheim. Fürsorge für junge Mütter und Hilfsbedürftige aller Art durch Pflege und Abgabe von Lebensmitteln im Benehmen mit der NSB. Preise für Handarbeitschülerinnen und Auszeichnung treuer Dienstboten. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW) und beim Hilfswerk „Mutter und Kind“.

363. **Überlingen.** Frau Hummel, Ehrenpräsidentin; Frau A. Ostner, Vorsitzende; Herr Bürgermeister Dr. Spreng. Rottkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle und im Tuberkuloseauschuß. Pflegekinder- und Schulaufsichten. Mithilfe im Städt. Kindergarten. Säuglingsfürsorge (Milch und Wäsche). Fürsorge für hilfsbedürftige Erwachsene (Lebensmittel, Wein, Wäsche). Auszeichnung treuer Hausangestellter. Mitwirkung in der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW) und Teilnahme an einem Hauswirtschaftskurs der NS-Frauenshaft.

364. **Uhligen** (Amt Waldshut). Tätigkeit ruht.

365. **Uijfingen** (Amt Tauberbischofsheim). Tätigkeit ruht.

366. **Umfrich** (Amt Freiburg). Der am 9. Februar 1936 gegründete Frauenverein vom Roten Kreuz bezweckt die Ausbildung von Vereinsthilfskräften, die Unterstützung von Hilfsbedürftigen, Kranken und Wöchnerinnen, die Mitwirkung bei Bekämpfung der Tuberkulose und der Säuglingssterblichkeit. Als Vorsitzende wurde Frau Augusta Viktoria, Königin von Portugal, gewählt. Bereitschaftsdienst.

367. **Unterkeffach** (Amt Adelsheim). Frau Anna Weiß, Herr Alfred Würmlin. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldypfl. Hauspflege. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW) und im Hilfswerk „Mutter und Kind“.

368. **Untermünstertal** (Amt Staufien). 1934: Frau Baronin von Landenberg, Herr Pfarrer Strohmeier. Rottkreuztag. Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Nähkurs. Beihilfe für Kommunikanten. Fürsorge für Alte und Sieche. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation. 1 Ldkrpfl., 1 Schw. Hauspflege. Mitarbeit beim WSW. Bericht fehlt.

369. **Unterschöfflenz** (Amt Mosbach). Frau Frieda Keller, Herr Ernst Seyboth. Rottkreuztag. Bereitschaftsdienst. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft.

370. **Wöhrenbach** (Amt Donaueschingen). Frau Elise Heizmann, Herr Bürgermeister Straub, Herr Stadtpfarrer Verberich. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte). Mithilfe in der Mütterberatungsstelle. Nähschule, Ord.Schw. Badkurs. Unterstützung von Kommunikanten und Konfirmanden. Säuglingsfürsorge (Milch). Eigene Krankenpflegestation, Ord.Schw. Fürsorge für Wöchnerinnen (Milch, Lebensmittel), für Alte, Sieche und Kranke (Geld). Beteiligung beim WSW und im Hilfswerk „Mutter und Kind“.

371. **Wörstetten** (Amt Emmendingen). Frau Luise Leischolz, Herr Pfarrer Karl Leischolz. Mitarbeit im Kindergarten der polit. Gemeinde und



der Krankenpflegestation der polit. Gemeinde. Fürsorge für Wöchnerinnen (Beiträge), desgl. für Alte, Sieche und Kranke (Beihilfen). Beteiligung beim WSW und im Hilfswerk „Mutter und Kind“.

**Vogelbach-Malsburg** siehe Malsburg.

372. **Waibstadt** (Amt Einsheim). Frau Luise Ehrmann. Vereinshaus mit Kinder- und Nähsschule. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Gasschutzkurs). Nähsschule, Ord.Schw. Pflegekinderaufsichten. Eigener Kindergarten, Ord.Schw. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ord.Schw. (Besuche: 6737 bei 536 Kranken; 120 Nachtwachen). Hauspflege. Zusammenarbeit mit den Verbänden der Gesundheitsfürsorge. Beteiligung beim WSW.

373. **Waldhilsbach** (Amt Heidelberg). Frau Barbara Wallenwein, Frau Barbara Fischer. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Vdpsf. Fürsorge für Wöchnerinnen, Alte, Sieche und Kranke (Speise und Wäsche). Beteiligung beim WSW, im Hilfswerk „Mutter und Kind“ sowie beim Erholungswerk.

374. **Waldlagenbach** (Amt Mosbach). Frau Anna Haas, Herr Vikar R. M. Schmidt. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). Haltung von Krankengerät. Weihnachtsbescherung von Alten und Gebrechlichen. Muttertag. Beteiligung beim WSW und beim Reichsmütterdienstwerk (Grundkurs).

375. **Waldshut**. Fräulein Clara von Hermann, Herr Rechtsanwalt Dr. Ebner. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). 2 eigene Kindergärten, 2 Ord.Schw., 2 Gehilf. Säuglingsfürsorge (Wäsche). Kleinkinderfürsorge (Bescherungen). Fürsorge für Wöchnerinnen (Milch, Mittagessen). Fürsorge für Sozialrentner, Alte und Kranke (monatliche Unterstützungen, Milch, Lebensmittel). Ehrung treuer Hausangestellter. Beteiligung beim WSW und im Hilfswerk „Mutter und Kind“.

376. **Waldwimmersbach** (Amt Heidelberg). Frau Pfarrer Lotte Uhlig, Herr Pfarrer E. Uhlig. Rotkreuztag. Haltung von Krankengerät.

377. **Walldorf** (Amt Wiesloch). Frau Hotelier Marie Kaufmann, Herr Pfarrer Ludwig Eiermann. Frauenarbeitschule, Diak. Eigener Kindergarten, 2 Diak.

378. **Wasser** (Amt Emmendingen). Frau Emilie Rieß, Herr Bürgermeister Schöchlin. Rotkreuztag. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, freie Schw. (167 Kranke, 2931 Hilfeleistungen, 51 Besuche, 2 Nachtwachen). Beteiligung beim WSW.

379. **Wehr** (Amt Schopfheim). Frau Rosa Schick, Herr Pfarrer Wildemann, Herr Dr. Sutter. Vereinshaus mit Kindergarten, Frauenarbeitschule, Bad und Schwesterntwohnung für 7 Schwestern. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (2 Samariterinnenkurse, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte, 2 Gas- und Luftschutzkurse). Frauenarbeitschule, Ord.Schw. Eigener Kindergarten, 2 Ord.Schw. Säuglingsfürsorge. Erholungsfürsorge für Kinder (Milch, Mittagessen, Solbäder). Haltung von Krankengerät.



Eigene Krankenpflegestation, 3 Ord. Schw. Beitrag an den Landesverband für Tuberkulosebekämpfung bzw. für Blinde. Fürsorge für Wöchnerinnen (Essen, Lebensmittel), für Kranke (unentgeltliche Pflege). Volksbad (760 Bäder). Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“ und beim Erholungswerk.

380. **Weil a. Rh.** (Amt Lörrach). a) Zweigverein Weil (alt). Frau Stadtpfarrer Schüsselin, Herr Stadtpfarrer Schüsselin. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Eigener Kindergarten, Diak. Unterstützung von Kommunikanten und Konfirmanden. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, freie Schw. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke. Jahresbeitrag für Kriegsgräberfürsorge. Beteiligung beim WSW 1934/35 und bei einem Grund- bzw. Säuglingspflegerkurs (Reichsmütterdienstwerk).

381. b) **Friedlingen**. Frau M. Fritsch, Herr Stadtpfarrer Schüsselin. Leitung des Kindergartens der Gemeinde, Diak. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak. Beteiligung beim WSW und beim Hilfswerk „Mutter und Kind“.

382. c) **Leopoldshöhe**. Frau Emilie Hedlin, Herr Stadtpfarrer Schüsselin. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Teilnahme an einem Aufbaukurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte, Luftschutzkurs). Nähsschule, Diak. Eigener Kindergarten, Diak. Unterstützung von Kommunikanten und Konfirmanden. Eigene Krankenpflegestation, 2 Diak. Fürsorge für Wöchnerinnen (Besuch und Gabe), für Alte, Sieche und Kranke (Weihnachtsgabe bzw. Lebensmittel).

383. **Weiler** (Amt Pforzheim). Frau Erika Neßler, Herr Pfarrer Bloß. Vereinshaus mit Kinderschule und Schwesternwohnung. Rotkreuztag. Eigener Kindergarten, Diak. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak.

384. **Weingarten** (Amt Karlsruhe). Frau Frieda Breitenstein, Herr Pfarrer Hammann. Rotkreuztag. Nähsschule. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 2 Diak. Beteiligung beim WSW.

385. **Weinheim**. Frau Freudenberg-Bertram. 3 Vereinshäuser mit Kindergärten. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte). Mitarbeit im Jugend- und Fürsorgeamt, im Kleinentnerauschuß. Müttertschule zusammen mit anderen Organisationen (Müttertschulkurse). 3 eigene Kindergärten, 5 Diak. Erholungsfürsorge für Jugendliche. 31 Kinder der Kindergärten erhielten 264 Solbäder. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 4 Diak. (21233 Hilfeleistungen an 904 Kranken, 43 Nachtwachen, 1913 Einzelbesuche bei Siechen, Alten und Genesenden). Wochen- und Hauspflegestation, eine Pflegerin (Vermittlung von 13 Wochenpflegern — Essen, Milch und andere Lebensmittel —). Zusammenarbeit mit Verbänden der Gesundheitsfürsorge. Hausangestelltenehrung. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk und beim Erholungswerk. Mitarbeit beim Roten Kreuz für Deutsche über See.



386. **Weizen** (Amt Waldbshut). Frau Josefine Gäng, Herr Pfarrer Aug. Bäumle. Vereinshaus mit Kinderschule und Schwesternwohnung. Notkreuztag. Eigener Kindergarten, Ord.Schw. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ord.Schw. Bescherungen.

387. **Wentheim** (Amt Tauberbischofsheim). Tätigkeit ruht.

388. **Wertheim**. Frau Domänenrat Glaser, Herr H. Beckstein. Vereinshaus mit Schwesternstation und Volksbad. Notkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Näh-abende. Erholungsfürsorge für Kinder (Solbäder). Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 3 Diak. Fürsorge für Alte, Sieche und Kranke. Badeanstalt. Auszeichnung treuer Dienstboten. Beteiligung beim WSW und beim Reichsmütterdienstwerk (Erziehungs- und Hauswirtschaftskurs).

389. **Wies** (Amt Schopfheim). Frau Reif, Herr Reif. Notkreuztag. Bereitschaftsdienst. Strickabend für Frauen mit Schulung. Erholungsfürsorge für Kinder (Milk). Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, freie Schw. Fürsorge für Alte, Sieche und verarmten Mittelstand (Hilfeleistungen und Beihilfen). Preise für Handarbeitschülerinnen. Mitwirkung beim Hilfswerk „Mutter und Kind“.

390. **Wies** (Amt Schopfheim). Frau Elisabeth Simon, Herr Pfarrer Ludwig Simon. Notkreuztag. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldpfl. (seit 1. Januar 1936 Diak.). Fürsorge für junge Mütter (Gaben und Gestellung von Hilfskräften); desgl. für Alte, Sieche und Kranke. Beteiligung beim WSW.

391. **Wiesbaden** (Amt Heidelberg). Ihre Durchlaucht Fürstin Margarete zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, Ehrenvorsitzende; Frau Bürgermeister Julie Brox, Vorsitzende; Herr Pfarrer Hirsch. Notkreuztag. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW).

392. **Wiesloch** (Amt Schopfheim). Frau Berta Stephan, Herr Fabrikant Fallert. Notkreuztag. Bereitschaftsdienst. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Hauspflege, Ldpfl. Bescherungen. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW) und im Reichsmütterdienstwerk (Grund- bzw. Säuglingspflegekurs).

393. **Wiesloch**. Frau A. Kottmann, Herr Rechtsanwalt Ulmer. Notkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Beitrag an die Selbsthilfe badischer Kriegsblinder. Fürsorge für Kranke und Sieche. Auszeichnung treuer Hausangestellter. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk (Grundkurs) und beim Erholungswerk.

394. **Wilferdingen** (Amt Pforzheim). Frau Pfarrer Frida Trost. Vereinshaus. Notkreuztag. Bereitschaftsdienst (Teilnahme an einem Samariterinnenkurs in Langensteinbach, zurzeit im Gang). Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak. Beteiligung beim WSW und im Reichsmütterdienstwerk (Mütterlehrgangskurs).



395. **Wilhelmsfeld** (Amt Heidelberg). Frau Marie Correll, Herr Pfarrer Gottlob Weber. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak. Basar.

396. **Willstätt** (Amt Kehl). Frau Emma Jockers, Herr Pfarrer H. Bay. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Mithilfe im Kindergarten der Gemeinde (Fürsorge für den Haushalt der Schwester, Einrichtung der Schule). Preise für Handarbeitschülerinnen. Haltung von Krankengerät. Zuschuß zur Krankenpflegestation der Gemeinde. Fürsorge für junge Mütter (Essen), für Alte, Sieche und Kranke (Essen, Wein, Weihnachtsgeschenke). Unterstützung von Konfirmanden. Auszeichnung treuer Dienstboten. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW).

397. **Windenreute** (Amt Emmendingen). Frau Luise Mahl, Herr Bürgermeister K. Mench. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Mithilfe bei Errichtung eines Kindergartens durch die NSB. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldpfl. Schulkinderbescherung. Mitwirkung in der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW). Feier des 25jährigen Bestehens.

398. **Wittenschwand** (Amt Waldshut). Frau Marie Behringer, Herr Pfarrer L. Tröndle. Nähkurs. Unterstützung von Kommunikanten. Fürsorge für Kranke; Bescherungen.

399. **Wittenweiler** (Amt Lahr). Frau Pfarrer Schuhmacher, Herr Bürgermeister Urban. Mitarbeit im Kindergarten. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation.

400. **Wolfach**. Frau Elise Bivell, Herr Stadtpfarrer Gisele. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnen- und Helferinnenkurs). Nähschule. Flickkurs. Eigener Kindergarten, 2 Ord.Schw. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 2 Ord.Schw. Hauspflege. Beitrag an den Blindenverein. Auszeichnung treuer Hausangestellter. Beteiligung beim WGW.

401. **Wollbach** (Amt Lörrach). Frau Emma Sütterlin, Herr Bürgermeister Sütterlin. Nähkurs. Obstverwertungskurs. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldpfl. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WGW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk (Grundkurs) und beim Erholungswerk.

**Wollmatingen** siehe Konstanz-Wollmatingen.

402. **Wolterdingen** (Amt Donaueschingen). Frau Martha Zimmermann, Herr Bürgermeister Emil Hauger. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst. Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Näh-, Bügel- und Backkurs. Säuglingsfürsorge (Anschaffung einer Waage). Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 2 Ord.Schw. Fürsorge für verarmten Mittelstand (Geld und Lebensmittel). Auszeichnung treuer Dienstboten. Beteiligung beim WGW.

403. **Würm** (Amt Pforzheim). Frau Elise Faulhaber, Herr Heinrich Berger. Rotkreuztag. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Diak.



404. **Wyllen** (Amt Lörrach). Frau Boob, Frau Schmid, Herr Josef Schmid. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte). Nähsschule (4 Abtl.), Ord. Schw. Mithilfe im Kindergarten der Gemeinde. Beihilfe für Kommunikanten und Konfirmanden. Preise für Entlassschülerinnen. Säuglings-, Kleinkinder- und Erholungsfürsorge für Kinder. Haltung von Krankengerät. Wochen- und Hauspflegestation, Ord. Schw. Mitarbeit beim Krankenverein. Fürsorge für junge Mütter (Beihilfen bei Erholungskuren), bezgl. für Alte, Sieche, Kranke (Speisung), Sozial- und Kleinrentner, verarmten Mittelstand (Geld bzw. Geld und Stärkungsmittel). Muttertag. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk (Mütterlehrgangskurs) und beim Erholungswerk.

405. **Zaisenhausen** (Amt Bretten). Frau Anna Kuhn, Herr W. Abel. Nähkurs. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldpfl.

406. **Zell a. S.** (Amt Offenburg). Frauenverein. Frau Trude Burger. Rotkreuztag (Pfennigsammlung). Bereitschaftsdienst (Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte). Mitarbeit in der Mütterberatungsstelle. Nähsschule zusammen mit Mütterverein. Beihilfe für Kommunikanten. Erholungsfürsorge für Kinder (Salzbadekuren, 12 Kinder). Fürsorge für Wöchnerinnen (Milch), für Alte, Sieche und Kranke (Lebensmittel, Wein, Ostergaben). Ehrung treuer Dienstboten. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk (Grundkurs) und beim Erholungswerk.

407. **Zell a. S.** (Amt Offenburg). Krankenverein. Frau Oberlehrer Mutter. Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, 3 Ord. Schw.

408. **Zell i. W.** (Amt Schoppsheim). Frau Elsa Faller, Herr Bürgermeister Reinhold Lohrmann. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnen- und Helferinnenkurs, Wiederholungslehrgang für weibliche Hilfskräfte, Gas- und Luftschutzkurs). Fürsorge für Wöchnerinnen, Alte und Kranke. Aufsicht und Mitarbeit in der städt. Volkstüche. Auszeichnung treuer Hausangestellter. Mitwirkung bei der örtlichen Arbeitsgemeinschaft (Hilfe beim WSW), im Hilfswerk „Mutter und Kind“, ferner beim Reichsmütterdienstwerk (Grund- bzw. Säuglingspflege-, Gesundheitspflege-, Erziehungs- und Hauswirtschaftskurs). Feier des 75jährigen Bestehens.

409. **Ziegelhausen** (Amt Heidelberg). 1934: Im Neuaufbau begriffen. Bericht fehlt.

410. **Zierolshofen** (Amt Rehl). Frau Barbara Hennenberger, Herr Pfarrer Lamerdin. Rotkreuztag. Erholungsfürsorge für Kinder (Milch). Haltung von Krankengerät. Mitarbeit im Kindergarten der Gemeinde. Fürsorge für Kranke (Lebensmittel), Bescherungen. Beteiligung beim WSW.

411. **Zuzenhausen** (Amt Sinsheim). Frau Pfarrer Elise Steinbach, Herr Pfarrer Steinbach. Rotkreuztag. Bereitschaftsdienst (Samariterinnenkurs). Haltung von Krankengerät. Eigene Krankenpflegestation, Ldpfl.